

Das

Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog

bittet zur Benefizveranstaltung zugunsten der „VinziRast“

Der Fisch lernt fliegen
Erika Pluhar liest Autobiographisches und Lyriktexte

Begrüßung:

Dr. Rudolf Scholten

Einleitende Worte:

Cecily Corti

Mittwoch | 13. September 2006 | 19.00 Uhr

Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog | Armbrustergasse 15 | 1190 Wien

u.A.w.g.

Tel.: 318 82 60 20 | Fax: 318 82 60 10 |

e-mail: einladung.kreiskyforum@kreisky.org

Nach ihrem Abitur studierte **Erika Pluhar** am Max-Reinhardt-Seminar in Wien Schauspiel und war seit ihrem 20. Lebensjahr bis 1999 ständiges Mitglied des Wiener Burgtheaters. Die Schauspielerin Erika Pluhar wurde mehr und mehr zur Autorin, ihr Interesse an menschlichen Vorgängen, das sie einst in die Schauspielerei trieb, ist wohl auch Triebfeder ihres Schreibens.

Von ihrem ersten Buch „*Aus Tagebüchern*“, das 1980 in der Reihe „Neue Frau“ bei Rowohlt erschien, wurden weit mehr als 100.000 Exemplare verkauft. 1991 erschien bei Ueberreuter in Wien ihr erster Roman „*Als gehörte eins zum anderen. Eine Geschichte*“. Ueberreuter brachte auch noch den Band „*Zwischen die Horizonte geschrieben. Lieder, Lyrik, kleine Prosa*“ heraus.

Weitere Veröffentlichungen Erika Pluhars: „*Am Ende des Gartens. Erinnerungen an eine Jugend*“ (1997), ein Buch, das von Krieg und Nachkriegszeit, ihrer Kindheit, Mädchenzeit und jungem Frausein erzählt, „*Matildas Erfindungen*“ (1999), „*Der Fisch lernt fliegen. Unterwegs durch die Jahre*“ (2000), eine chronologische Sammlung von Briefen, Essays, Artikeln, Projekten und Statements aus den letzten 20 Jahren, ein Zeitbild und kulturpolitisches Dokument. 2001 erschien der Dialog-Roman „*Verzeihen Sie, ist das hier schon die Endstation?*“, der von Werner Schneyder für die Bühne bearbeitet wurde, und 2003 „*Die Wahl*“, ein Buch, bei dem es um die Frage der richtigen Wahl im privaten wie im öffentlichen Leben und um Verantwortung geht.

Zum 65. Geburtstag der Autorin brachte Hoffmann und Campe im Jahr 2004 einen Bildband heraus - „*Bilderbuch*“ -, der Lyrik und bislang unveröffentlichte Passagen aus Erika Pluhars Tagebüchern enthält. Ihr neuer Roman „*Reich der Verluste*“, ist im Herbst 2005 bei DuMont Literatur erschienen.

Die Veranstaltung findet zugunsten der "VinziRast" statt, einer Notschlafstelle für obdachlose Menschen, oft alkoholabhängig und psychisch krank. Geleitet wird die VinziRast von der Obfrau der Vinzengemeinschaft St. Stephan, Cecily Corti, die gemeinsam mit ausschließlich ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen die Einrichtung betreut.

Die VinziRast wird von keiner öffentlichen Institution unterstützt, sie ist zur Gänze auf Spenden angewiesen.